einanderfahren, zittern, zucken, funkeln, zum Vorschein kommen.

**स्फुर** zuckend; *m.* das Zucken.

**स्फुरण** blinkend, funkelnd; *n.* das Zucken, Funkeln, Erscheinen, Offenbarwerden.

**स्फुल्**, (*vgl.* **स्फुर्**) *p.p.* **स्फुलित** erschienen.

**स्फुलिङ्ग** *u.* **°क** *m.* Funke.

**स्फूर्ज्**, **स्फूर्जति** dröhnen, prasseln, hervorbrechen; *p.p.* **स्फूर्जित** *n.* das Getöse. *Caus.* **स्फूर्जयति** *dass.* **वि** schnauben, dröhnen; hervorbrechen, zum Vorschein kommen. *p.p.* **विस्फूर्जित** *s. bes.*

**स्फूर्ज** *u.* **स्फूर्जक** *m. N. einer Pflanze.*

**स्फूर्ति** *f.* Offenbarwerdung, Erscheinung.

**स्फोट** *m.* das Platzen, Bersten, Krachen.

**स्फोटन** spaltend, zermalmend; *n.* das Spalten, Aufreifsen.

**स्फोटायन** *m. N. eines Grammatikers.*

**स्फ्य** *m.* Holzspahn, Spachtel (*r.*).

**स्म** (*encl.*) eben, gerade, ja, *oft nur explet., steht nach anderen Partikeln* (*bes.* **ह** *u.* **हि**), *Präp., Pron. o. Verben, und zwar meist bei einem Präs., dem es die Bed. der Vergangenheit giebt.*

**स्मत्** *Adv.* zusammen, zugleich; mit, samt (*Instr.*); *oft* **°—** versehen mit.

**स्मदिष्ट** mit einem Auftrag versehen, beauftragt.

**स्मदिष्टि** geschult, eingeübt (*eig.* mit Lenkung versehen).

**स्मय** *m.* Staunen, Verwunderung, Hochmut, Stolz.

**स्मर्**, **स्मरति**, **°ते** sich erinnern, sich sehnen (*Acc. u. Gen.*); gedenken, überliefern, *bes. Pass.* **स्मर्यते** gelehrt werden. **स्मृत** in Erinnerung gebracht *o.* gehalten, gelehrt, überliefert, geltend als, erklärt für, heifsend (*Nom. mit u. ohne* **इति**). *Caus.* **स्मारयति** *u.* **स्मरयति** jemd. (*Acc.*) gedenken lassen; jemd. erinnern *o.* mahnen an (*Acc. o. Gen.*); jemd. erinnern an (*2 Acc. o. Gen. der Pers. u. Acc. der S.*). **अनु** sich erinnern, gedenken an (*Acc.*). **अप** vergessen. **वि** *dass., p.p.* **विस्मृत** *act.* vergessen habend (*Acc. o.* **—°**), *pass.* vergessen von (*Instr. o. Gen.*). *Caus.* **विस्मारयति** jemd. etw. vergessen machen (*2 Acc.*). **सम्** sich erinnern, gedenken. *Caus.* **संस्मरयति** jemd. an etwas erinnern (*2 Acc.*).

**स्मर** *m.* Erinnerung, Gedächtnis, Sehnsucht, Liebe, der Liebesgott.

**स्मरण** *n.* Gedächtnis, Überlieferung.

**स्मरणीय** in Erinnerung zu bringen *o.* zu behalten.

**स्मरदीपन** Liebe entzündend.

**स्मरातुर** liebeskrank.

**स्मर्तर्** sich erinnernd an (*Gen. o.* **—°**).

**स्मर्तव्य** = **स्मरणीय**.

**स्मार** *m.* Erinnerung, Sehnsucht.

**स्मारण** *n.* das Erinnern.

**स्मारिन्** sich erinnernd an (**—°**).

**स्मार्त** auf dem Gedächtnis *o.* auf der Tradition beruhend

**स्मि**, **स्मयते**, **°ति** lächeln, verschämt sein, erröten. *p.p.* **स्मित** lächelnd, *s. auch bes.* **उद्** auflächeln. **वि** betroffen werden durch, erstaunen über (*Instr., Loc. o. Abl.*), stolz sein auf, prahlen mit (*Instr.*). *p.p.* **विस्मित** betroffen, erstaunt. *Caus.* **विस्मापयति** in Staunen setzen. **सम्** verschämt sein, erröten.

**स्मित** (*s. vor.*) *n.* das Lächeln; **°पूर्वम्** unter Lächeln.

**स्मृति** *f.* Erinnerung, Gedächtnis, Tradition, Traditionswerk, *bes.* Gesetzbuch.

**स्मृतिमन्त्** sich erinnernd; Bewusstsein *o.* ein gutes Gedächtnis habend.

**स्मेर** lächelnd (*Abstr.* **°ता** *f.*), aufgeblüht, voll von (**—°**).

**स्य** *Pron.-St. der 3. Pers., nur Nom. m.* **स्यस्**, **स्यः**; *vgl.* **त्य**.

**स्यन्द्**, **स्यन्दते**, **°ति** eilen, laufen, fahren, fliefsen; *p.p.* **स्यन्न**. *Caus.* **स्यन्दयति** fliefsen, lassen. **अच्छ** hinfliefsen. **अनु** nacheilen. **अभि** hinlaufen. **अव** *u.* **नि** herabfliefsen. **प्र** laufen, fliefsen, forteilen, abfahren. **वि** aus-, überfliefsen. **सम्** zusammenlaufen.

**स्यद्** *m.* das Fahren.

**स्यन्तर्** fahrend, hineilend.

**स्यन्द्** *m.* das Fliefsen.